

ZK-Modul zur LaSi

NEUHEITEN. Über die Notwendigkeit von Ladungssicherung muss nicht gesprochen werden. Im Bereich der Anschlagpunkte an Aufbauten bietet THIELE nun das neu entwickelte ZK-Modul an, das sich nach Angaben der Sicherungs- und Anschlagsspezialisten einfach und sicher an die Seitenrahmen von Anhängern anpassen und anbringen lassen soll. Die Zurr-Ringe werden aus demselben Stahl hergestellt, der auch in der Erzeugung von Zurrketten verwendet wird. Das zusätzlich vom TÜV zugelassene THIELE-ZK-Modul entspricht der europäischen Norm EN 12640 und ist zu 100 Prozent Zurrkapazität in alle Zugrichtungen belastbar. Der Zurr-Ring hat einen Schwenkbereich von -180° bis $+30^\circ$ und ermöglicht sowohl das sichere Verzurren von Gütern mit geringer Höhe als auch das Verzurren von Gütern, die über die Ladefläche hinaus ragen. Weiter ist der Zurr-Ring versenkbar und beugt dadurch Unfällen beim Begehen von Ladeflächen vor.



Normgerecht: THIELE-ZK-Anschlagpunkt mit 100 Prozent Zurrkapazität in alle Zugrichtungen.

(Foto: THIELE)



Optimistisch: Dank der Erschließung neuer Kunden blickt Kabinenexperte KML MILLER in Lahr positiv auf das noch junge Jahr 2010.

(Foto: KML MILLER)

Bilanz und Ausblick

●●● Nach Neuheiten in 2009 ist KML MILLER für 2010 gut aufgestellt

KOMPONENTEN. Mit 16 Neuentwicklungen und einem Umsatz von rund zwölf Mio. Euro schließt die Karl Miller GmbH (KML) das zehnte Jahr ihres Bestehens ab. Damit liegt der Systemlöser im Bereich Spezialkabinenbau zehn Prozent unter dem Vorjahresergebnis. Dennoch konnten alle Stammarbeitsplätze erhalten bleiben. Für das Geschäftsjahr 2010 plant KML MILLER eigenen Angaben zufolge eine Steigerung des Umsatzes um 15 Prozent sowie einen weiteren Ausbau der Produktpalette. „Wir haben den Vertrieb verdop-

pelt und unsere Entwicklungsabteilung stark erweitert“, berichtet KML-Geschäftsführer Manfred Keller.

Die intensive Akquisition mit verschiedenen Messeauftritten, beispielsweise auf der Inter Airport Europe oder der Agritechnica, haben KML MILLER zu Neukunden verholfen. Manfred Keller: „Dieser Erfolg lässt uns positiv in die Zukunft blicken.“ Flexible Arbeitsmodelle sowie Überstundenpuffer machten es KML MILLER möglich, den Personalstamm von 100 Mitarbeitern am Standort Lahr zu halten.

Sicherer Boden unter den Füßen

BEKLEIDUNG. Die Otter Schutz GmbH, ein Anbieter von Sicherheitsschuhen in Deutschland, präsentierte zur letztjährigen A + A in Düsseldorf ein neues Sicherheitsschuhkonzept. So verfügen Sicherheitsschuhe der Produktgruppe Otter Premium Protect über eine neu entwickelte Sohlenform, die aus einer PU-Zwischensohle und einer Nitril-Laufsohle besteht und dabei Rutschhemmungswerte erreicht, die deutlich über den von der EN ISO 13287 geforderten Werten liegen. Die sehr guten Rutschhemmungswerte werden einerseits durch die Materialeigenschaften von Nitril erreicht. Positiven Einfluss hat andererseits aber auch die Profilgestaltung der neuen Sohle. Das selbstreinigende Profil ist feingliedrig aufgebaut und erhöht den Grip.